

63. JAHRGANG
Januar 2014

Nr. 1/2014



Der

Bahrenfelder

Monatsblatt für Bahrenfeld

Herausgegeben vom Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



Wir wünschen Ihnen einen beschaulichen Start ins Jahr 2014.
Bleiben Sie gesund !

Solch eine Schlittenfahrt – das wär doch mal was!

Aus dem Inhalt:

Berichte, Geschichten und Bilder aus unserer Vereinsarbeit



Der
Bahrenfelder

Herausgeber:

Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

Redaktion und Geschäftsstelle:

Hans-Werner Fitz,
Bahrenfelder Chaussee 120
22761 Hamburg,
Tel.: 040 - 89 16 31

Bankverbindung:

Haspa, Kto. Nr. 1044 249 751
BLZ 200 505 50

Vorstand:

Hans-Werner Fitz
22761 Hamburg, Bahrenfelder Ch. 120
Tel. 89 16 31, FAX 89 62 43
E-mail: hans-wernerfitz@alice-dsl.de

2. Vorsitzende:

Renate Weidner
22761 Hamburg, Von-Hutten-Str. 29,
Tel. 040 - 53 27 61 34
E-mail: Renateweidner@gmx.de

Schatzmeisterin:

Marianne Nuskowski
22761 Hamburg, Wittenbergstr. 8
Tel. 890 31 92
E-mail: Marianne_Nuskowski@gmx.de

1. Beisitzer:

Peter Feddersen
22761 Hamburg, Regerstraße 37

1. Schriftführer:

Dietrich Böhring
Haubachstr. 50, 22765 Hamburg

Ausschüsse:

Bildungs- und Kulturausschuss:

Renate Weidner
Von-Hutten-Str. 29,
22761 Hamburg,
Tel. 040 - 53 27 61 34

Sozialausschuss:

Margrit Mischke
Regerstraße 52
22761 Hamburg,
Tel.: 040 - 899 28 08

Kommunal- und Verkehrsausschuß:

Horst-Werner Liedtke
Bahrenfelder Chaussee 16
Tel. 89 55 65

Abgeordnete für den Zentralausschuss:

Renate Weidner, Marianne Nuskowski,
Traute Paulsen, Christa Markmann

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.,
Markt 5, 21509 Glinde
Tel. 040 - 18 98 25 65,
Fax 040 - 18 98 25 66
E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1.9.2012

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Redaktionsschluss ist jeweils der 12. des Vormonats.

Unsere Geburtstagskinder im Januar und Februar

Wir wünschen allen „Geburtstagskindern“ und Jubilaren
Gesundheit und Zufriedenheit.

- | | |
|------------------------------------|----------------------------|
| 1.1. James Kölle | 20.1. Magrit Schulz |
| 2.1. Marianne Lux | 23.1. Horst Werner Liedtke |
| 3.1. Sabine von Oppeln-Bronikowski | 25.1. Feddersen, Peter |
| 5.1. Thomas Eggert | 29.1. Frank Kuhlmann |
| 6.1. Gret Marie Rupp-Unger | 2.2 Birgit Wurst |
| 6.1. Renate Brosig | 4.2 Christel Schnitzler |
| 7.1. Gerd Hett | 6.2. Günter Wolczik |
| 7.1. Traute Paulsen | 9.2. Claus-Dieter Heitsch |
| 9.1. Barbara Beeth | 10.2. Edith Totzke |
| 9.1. Thomas Reif | 13.2. Gerd Harder |
| 10.1. Jochen Borchert | 16.2. Hans-Joachim Prompe |
| 11.1. Hannelore Hatje | 26.2. Annegrit Stypmann |
| 13.1. Anneliese Rottenfusser | |

Besondere Geburtstage

- | | |
|---------------------------|----------|
| 25.1. Feddersen, Peter | 70 Jahre |
| 9.2. Claus-Dieter Heitsch | 60 Jahre |

Als Neumitglied begrüßen wir ganz herzlich:

Frau Helga Timm aus dem Blomkamp

~~~~~

**Werden Sie doch auch Mitglied und stärken Sie unsere  
Gemeinschaft, und profitieren Sie  
von den interessanten Veranstaltungen, die wir anbieten.**

### Wat löppt in und um Bahrenfeld“

Unter dieser Rubrik möchten wir interessante Veranstaltungen der nächsten Zeit aus Vereinen, Schulen, Gemeinden und Theatern zu Ihrer Information vorstellen. Wenn Sie als Verein etc. Interesse an einer (kostenlosen) kurzen Veröffentlichung haben, melden sie dies bitte spätestens bis zum 13. des Vormonates der Herausgabe an die Redaktion: hans-wernerfitz@alice-dsl.de oder Tel. 891631

**Der Bahrenfelder Turnverein bietet an.**

**So. 16.2. Kniffeln beim BTV.** Das all-jährliche Kniffel- und Skatturnier beginnt um 11 Uhr in den Räumen des BTV, Bahrenfelder Chaussee 166a. Anmeldungen bis 10. Febr. für Kniffeln bei: Irmtraud Böhring 8992886; und für Skat bei: Ingo Fischer 834472 für das leibliche Wohl wird gesorgt. Einsatz 10,-€



**HAUSTECHNIK  
SIERSLEBEN**

• SANITÄR • DACH • HEIZUNG

Luruper Hauptstr. 22a · 22547 Hamburg **NOTDIENST (0171) 880 82 90**  
Tel. 040 894222 · Fax 040 8902833 · www.haustechnik-siersleben.de

# Der Bahrenfelder Bürgerverein informiert!

## Veranstaltungen ab Januar 2013

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

**Eine Bitte:** Wer an einer angemeldeten Führung nicht teilnehmen kann, melde sich bitte vorher ab, damit die Gruppe nicht unnötig wartet, und eventuelle Gäste von der Warteliste nachrücken können. Für bereits bezahlte Plätze muss selber für eine Ersatzperson gesorgt werden.

**Di. 7.1. Spielenachmittag um 14.30 Uhr** in den Räumen des BTV (Bahrenfelder Turnverein); Bahrenfelder Ch. 166. Anmeldungen bei Renate Weidner Tel. 53276134 oder Marianne Nuskowski Tel. 8903192

**Mi. 8.1. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte bei Margrit Mischke; Tel. 8992808 oder Petra Liedtke; 895565

**Do. 9.1. Mitgliederversammlung** im Bahrenfelder Forsthaus um 19 Uhr. Unser Mitglied, der Präsident des Hamburgischen Verfassungsgerichts a. D., Herr Gerd Harder, wird uns einen sicher sehr interessanten Vortrag halten zum Thema: „Justiz ohne Biss? – Voraussetzungen für Strafe und Untersuchungshaft“.

**Di. 4.2. Spielenachmittag um 14.30 Uhr** in den Räumen des BTV (Bahrenfelder Turnverein); Bahrenfelder Ch. 166. Anmeldungen bei Renate Weidner Tel. 53276134 oder Marianne Nuskowski Tel. 8903192

**Mi. 12.2. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte bei Margrit Mischke; Tel. 8992808 oder Petra Liedtke; 895565

**Do. 13.2. Mitgliederversammlung** im Bahrenfelder Forsthaus um 19 Uhr wir haben eine Modenschau zu Gast (wie schon im Jahr 2013 mit großem Interesse)  
Gäste sind herzlich willkommen.

**So. 16.2. Kniffeln beim BTV.** Das alljährliche Kniffel- und Skatturnier beginnt um 11 Uhr in den Räumen des BTV, Bahrenfelder Chaussee 166a. Anmeldungen bis 10. Febr. Einsatz 10,- € Für Kniffeln bei: Irmtraud Böhring 8992886; für Skat: Ingo Fischer 834472 für das leibliche Wohl wird gesorgt.

### Sa. 22.2. Neujahrsempfang von 11 bis 13 Uhr für Mitglieder und geladene Gäste.

Wo? Aula der Stadtteilschule Bahrenfeld in der Regerstr. Das musikalische Programm bestreiten die „Steenkampsingers“. Die Damen unserer Mitglieder bitten wir um Kuchenspenden. Listen hierzu auf unserer Mitgliederversammlung am 9. Januar.

**Sa. 22.2. Plattdeutsches Theater um 19 Uhr** in der Stadtteilschule Bahrenfeld in der Regerstr. „Mien Fro hett'n Brögam“

**So. 23.2. Plattdeutsches Theater um 16.30 Uhr** in der Stadtteilschule Bahrenfeld in der Regerstr. „Mien Fro hett'n Brögam“ Weitere Vorstellungen sind im Altonaer Theater am 1.3. um 19.00 Uhr; am 2.3. um 15.30 Uhr und am 2.3. um 19.00 Uhr.

**Di. 4.3. Spielenachmittag um 14.30 Uhr** in den Räumen des BTV (Bahrenfelder Turnverein); Bahrenfelder Ch. 166. Anmeldungen bei Renate Weidner Tel. 53276134 oder Marianne Nuskowski Tel. 8903192

**Mi. 12.3. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte bei Margrit Mischke; Tel. 8992808 oder Petra Liedtke; 895565

**Sa. 22.3. Jahreshauptversammlung** des Bürgervereins um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Bahrenfelder Forsthaus. (Vom Bürgerverein spendiert) Wir werden wieder ein nettes Rahmenprogramm haben.

**Hamburg räumt auf: 21-30. März. Ich schlage den Di. 25.3. um 10 Uhr vor,** wie auch in den Vorjahren mit anschließendem Essen bei Schweiske. Die Aufräumaktion 2013 mußte ja wegen immer noch liegenden Schnees abgesagt werden. Mitstreiter bitte anmelden: bei H-W. Fitz Tel. 891631

**Di. 8.4. Spielenachmittag um 14.30 Uhr** in den Räumen des BTV (Bahrenfelder Turnverein); Bahrenfelder Ch. 166. Anmeldungen bei Renate Weidner Tel. 53276134 oder Marianne Nuskowski Tel. 8903192

**Mi. 9.4. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte bei Margrit Mischke; Tel. 8992808 oder Petra Liedtke; 895565

**Do. 10.4. Mitgliederversammlung** im Bahrenfelder Forsthaus um 19 Uhr Frau Silke Frakstein wird uns mit plattdeutschen Geschichten unterhalten.

**Di. 6.5. Spielenachmittag um 14.30 Uhr** in den Räumen des BTV (Bahrenfelder Turnverein); Bahrenfelder Ch. 166. Anmeldungen bei Renate Weidner Tel. 53276134 oder Marianne Nuskowski Tel. 8903192

**Do. 8.5. Mitgliederversammlung** im Bahrenfelder Forsthaus um 19 Uhr Frau Helga Steffens, eine Apothekerin, wird uns einen Vortrag über Ernährungsfragen unter dem Motto „macht sauer lustig?“ bringen.

**Mi. 14.5. Kaffeenachmittag im Pö á Pö.** Um 15 Uhr. Anmeldungen bitte bei Margrit Mischke; Tel. 8992808 oder Petra Liedtke; 895565

## Unser Hit im Dezember.

Das weihnachtliche Grünkohlessen am Samstag, den 7.12. Im Bahrenfelder Forsthaus. Pünktlich um 18 Uhr konnten wir beginnen. Der Einlaß war schon ab 17 Uhr gewesen und viele nutzten das frühe kommen, um einen guten Platz zu bekommen, oder für Freunde zu reservieren, denn wir geben bewusst keine Platzreservierungen aus. 65 Gäste hatten sich angemeldet. 2 waren leider erkrankt, so dass wir nur 63 begrüßen konnten.

Vorher war schon, wie in den Jahren davor, die große Tombola mit 100 teilweise sehr schönen Preisen in

festlicher Verpackung in einem angrenzenden Raum aufgebaut worden.

Nach einer kurzen Begrüßung und einem Glas Sekt zum Anstoßen auf einen netten Abend hatte unser Gast, die Märchenerzählerin Frau Richer ihren Auftritt.

Es war muxmäuschenstill im Saal, als sie ihre Nikolaus- und Weihnachtsgeschichten für Erwachsene vortrug. Es war bewundernswert, wie sie, ohne zu stocken, 45 Minuten lang die Märchen eindrucksvoll vortrug. Der große Applaus war ihr sicher.

Pünktlich um 19 Uhr konnte dann das Essen serviert werden. Als Alternative zu Grünkohl mit Bauchspeck, Kassler, Kochwurst und 2 Sorten Kartoffeln hatten 6 Gäste Pannfisch bestellt.

Es klappte sehr gut mit dem Servieren, was wir als sehr angenehm empfanden, denn nichts ist schlechter als wenn die ersten schon mit dem Essen fertig sind, während die letzten noch auf das Essen warten. Ein Lob also an die Bedienung und die Küche, denn das Essen war nach dem allgemeinem Geschmack sehr gut. Jedem genau den richtigen Geschmack zu servie-



ren ist fast nicht möglich, so viel Varianten der Kohlzubereitung gib es. Es wurde immer wieder nachgereicht so daß jeder mehr als gesättigt war, wobei dann zum Schluß nur noch ein „Verteiler“ dem vollen Magen helfen konnte.

Manche schafften sogar noch einen Nach Tisch, aber Eis schmilzt ja in jede Lücke im Magen.

Nach dem Essen hörten wir noch die vielen bekannte, aber immer wieder lustige Geschichte von fehlenden Lametta und der gekonnten Improvisation.

Die Gespräche waren sehr angeregt, denn Kontakt zwischen den Mitgliedern ist wirklich bewundernswert gut.

Nach einer kurzen Pause ging auch der Losverkauf für die Tombola los. Vorher hatten die Gäste Gelegenheit, sich die Preise anzusehen, um zu erkunden, was denn zu gewinnen war. Es ist immer wieder erstaunlich, wie unterschiedlich die Gewinne verteilt sind. Der Eine hat bei 5Losen nur Nieten, der Nächste einen Gewinn, und der Nachbar schleppt gleich 4 Preise ab.

So gegen 21.30 Uhr begann der Kreis, sich aufzulösen. Der „harte Kern“ blieb aber noch bis 22.30 Uhr. Dem Urteil der Gäste nach, war es wieder ein gelungener und harmonischer vorweihnachtlicher Abend gewesen.

*Hans-Werner Fitz*

## Winterstimmung

Wenn die letzten Blätter in meinem Garten von den Bäumen gefallen sind, es kälter geworden ist und die ersten Schneeflocken, dann steht die gemütliche Jahreszeit vor der Tür. Wir ziehen uns zurück in die warme Stube. Meteorologisch beginnt der Winter in unseren Breiten schon Anfang Dezember, aber kalendarisch zieht der Winteranfang am 21. Dezember nach. Er markiert den Tag, an dem die Sonne auf der Nordhalbkugel auf dem niedrigsten Zenit über dem Horizont erreicht und mit etwa sieben Stunden am kürzesten zu sehen ist. Gegen die früh hereinbrechende Dunkelheit strahlen uns viele kleine Lichter entgegen, die wir in unserem Vorgarten auf der Terrasse angebracht haben, deren Schimmer der Schnee sanft zurückwirft.

*Manfred Mischke*

## Jetzt ist es endgültig soweit, der Abriss hat begonnen.



Der älteste Teil Bahrenfelds zwischen Von-Sauer-Str./Bahrenfelder CH. und Straußstr. wird seit dem 12.12.2013 abgerissen. Die Abrissbagger sind angerückt. Wie schon in unserer Septemberausgabe geschrieben, war es zum Schluß kein schöner Anblick mehr, aber es schmerzt doch, dieses alte Stück Bahrenfeld verschwinden zu sehen. Wie heißt es schon in dem Zitat von Schiller: „das Alte stürzt, es ändern sich die Zeiten - und neues

Leben blüht aus den Ruinen“. Hoffen wir es zumindest, daß das Neue ein Erfolg wird und Bahrenfeld neues Leben einhaucht.

Warten wir mal ab, wie lange die Bauphase dauern wird und ob alles, was bisher in der Öffentlichkeit kursierte und an Plänen in der Zeitung stand, auch Bestand haben wird. Dieses neue Quartier wird Bahrenfeld auf jeden Fall verändern.

*Hans-Werner Fitz*



**VERLAG**

**SATZ**

**DRUCK**

**KALENDER**

Markt 5 • 21509 Glinde  
**Tel. 040-18 98 25 65**  
 Fax: 040-18 98 25 66  
 info@soeth-verlag.de  
**www.soeth-verlag.de**

Von der Vereins- bis zur Firmenzeitschrift

Ob Flyer oder Geschäftsausstattung

Bürokalender vom Streifenkalender bis zum 5-Monats-Kalender

## Treffpunkt der halben Welt.

Jeden Samstag kann man auf der Trabrennbahn Bahrenfeld bei allwöchentlichen Flohmarkt Menschen aus vielen Nationen sehen und erleben. Man braucht gar nicht erst in „fremde Länder“ zu fahren. Es ist gewiss nicht immer schön anzusehen, besonders bei schlechtem und nassem Wetter und man hat manchmal den Eindruck auf einem Sperrmüllplatz zu sein, aber interessant ist es trotzdem, oder gerade deswegen. Osteuropäer sitzen, gerade jetzt in der kalten Jahreszeit vor Holzfeuern um sich zu wärmen, es ist ein Stimmengewirr wie auf einem Bazar. Es wird aber auch alles angeboten; von Neuware aller Branchen über Ersatzteile aller Art, Kleidung, Obst und Lebensmitteln. Ein wahnsinniges Durcheinander. Man muß sich einfach treiben lassen und denken



man ist in Afrika, Russland oder Polen. Für „Trödel-Liebhaber“ ist es ein Eldorado. Ebenso aber auch eine Einkaufsquelle für viele Menschen mit kleinen bis sehr kleinen Portemonnaies. Die Profis laufen schon in der Dunkelheit mit Taschenlampen von Stand zu Stand um nach Schnäppchen Ausschau zu halten. Andere warten, bis zum Ende der Marktzeit vieles in Haufen liegen bleibt um sich dann noch einzudecken. Ziehen Sie sich warm an und streifen Sie mal durch die halbe Welt.

*Hans-Werner Fitz*

## Renntag der Bürgervereine

Der Zentrallausschuss der Bürgervereine hatte eine Einladung von der Bahrenfelder Trabrennbahn erhalten. Diese wurde durch Frau Dr. Gundelach auch immer wieder bekannt gemacht. Leider waren nur einige Vereinen der Einladung gefolgt. Schade. Wir freuten uns, Frau Dr. Gundelach begrüßen zu dürfen.

Die 20 reservierten Plätze haben wir voll ausgenutzt, wir brauchten sogar 30 Plätze. Das war dieses Jahr die beste Beteiligung. Danke, dass Ihr alle so zahlreich gekommen seid. Es wurde gespeist und Kaffee getrunken. Unser Verein wurde als zweites Rennen benannt und natürlich wurde auch dabei gewet-



Pünktlich am Sonntag, den 08.12.2013 um 13:30 Uhr begann die Veranstaltung auf der Bahrenfelder Trabrennbahn. Ich staunte nicht schlecht, als ich gegen 13.00 Uhr die Tribüne betrat und schon viele Gäste unseres Bürgervereins antraf.

tet und gesetzt. Jeder tauschte sich mit seinem Nachbarn aus. Einige von uns gingen mit zur Siegerehrung. Diesmal waren Pferd und Fahrer ganz schön schmutzig. Das Wetter war recht feucht und das Geläuf matschig. Der Fahrer konnte kaum aus seiner Schutzbrille oder hier



## Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911  
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105  
22761 Hamburg . Altona . Elbvororte  
[www.kuhlmann-bestattungen.de](http://www.kuhlmann-bestattungen.de)



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg



## Der Bahrenfelder Wochenmarkt bleibt!

Das ist die gute Nachricht, die auch im letzten Gemeindebrief der Luthegemeinde stand.

Waren Sie schon einmal da? Nur so kann er weiter existieren! Wo? Neben dem Café Käthe auf dem Gelände des Luther Campus in der Lyserstr. 25 und das jeden Mittwoch ab 15 Uhr. Die Marktbesucher haben sich entschieden. Sie geben den Standpunkt (noch) nicht auf. Es ist ein kleiner, sehr persönlicher Markt, der auch Ihre Unterstützung gebraucht, damit die Marktleute bleiben. Obst, Gemüse, Backwaren, frische Eier und bald auch wieder Fleisch und Wurst gehören in das Angebot. Für diejenigen, die bei einer Tasse Kaffee ein wenig klönen wollen, ist das " Stille Café auf dem Campus Gelände auch wieder geöffnet. Es wäre schön, wenn Bahrenfeld diesen kleinen Markt behält. Tragen Sie dazu bei.

konnte man schon Schmutzbrille sagen, sehen.

Wir gratulierten zum Sieg und überreichten unseren Korb mit Äpfeln, Möhren und einer Flasche Rotwein. Nun bot uns der Sprecher einen Mitfahrt in einem Sprinter an. Das Fahrzeug fuhr mit uns neben den trabenden Pferden die um die nachfolgenden Plätze kämpften. Es war interessant anzusehen, wie die Trabpferde einige kraftvoll, andere wiederum mit Leichtigkeit ihr Ziel erreichten. Wir alle verbrachten einen schönen Nachmittag im Kreis unserer Vereinsmitglieder, sowie mit Vereinen aus der Nachbarschaft.

Marianne Nuszowski

Hans-Werner Fitz

## Zum neuen Jahr.

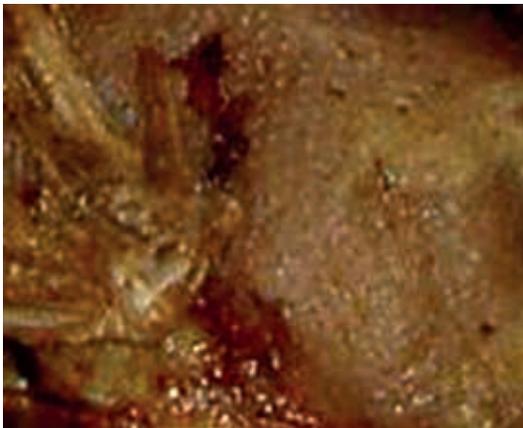
*Ich bringe Dir zum neuen Jahr  
die allerbesten Wünsche dar  
und hoffe, daß es bis zum Ende  
Die lauter gute Tage sende.  
Es schenke Dir der Januar  
und ebenso der Februar  
und auch der Frühlingbote März  
Gesundheit und ein frohes Herz.  
Dann führe Dir April und Mai  
die schönste Frühlingzeit herbei.  
Im Juni, Juli und August  
erfreue Dich an Sommerlust.  
September und Oktoberzeit  
vergehe Dir in Freudigkeit.  
November laße sich ertragen  
dann mögät Du im Dezember sagen  
als Lob und Preis des ganzen Jahres:  
„Gottlob, recht schön und glücklich war es.“*

Herausgesucht von  
Margrit Mischke.

## Was ist das?

**Aus der Nähe wirkt alles ein wenig anders. .**

Für die richtige Lösung verlosen wir unter den richtigen



Einsendungen wieder 1 Flasche Wein. Lösung und Gewinner (hoffentlich) wieder in der nächsten Ausgabe.

Lösungen bitte wie immer schriftlich an die Redaktion (siehe Impressum) bis zum 14. des laufenden Monats



**Lösung:**

Es handelte sich um eine wilde Orchidee, ein sehr seltener unter Naturschutz stehender Frauenschuh. Das Los fiel dieses mal auf unser Mitglied Uwe Koglin

## Wer löst die Preisfrage?

**Soll ich vermieten?**

**Soll ich verkaufen?**

**Mit welchem Erlös kann ich rechnen?**

Wir helfen Ihnen.

Nutzen Sie unsere Erfahrungen und Verbindungen.  
Ihr Anruf genügt. Unser Besuch ist für Sie völlig unverbindlich.

Ob Verkauf, Vermietung, Gutachten, Verwaltung:  
Seit 1922 sind wir für unsere Kunden kompetente Wegbegleiter  
in allen Immobilienfragen – speziell in den Elbvororten.



Ernst Simmon & Co.  
Waitzstraße 18 · 22607 Hamburg  
Telefon 040-89 69 81-0 · Fax 040-89 69 81-22 · www.simmon.de

# Besucher aus dem Morgenland.

Mir kommt in diesen Tagen noch einmal die Geschichte der Heiligen Drei Könige in den Sinn. Weihnachten ist zwar vorbei aber warm leuchtende Kerzen und duftendes Tannengrün und den festlich geschmückten Christbaum haben wir noch in Erinnerung. Feierliche Stimmung verbreitete die Weihnachtskrippe zum Fest der Liebe in vielen Haushalten. Schon seit Jahrhunderten gedachten Menschen der Geburt Jesu mit kunstvollen Figuren der Heiligen Familie. Auch die Heiligen Drei Könige sind Teil dieser schönen Tradition. In der Weihnachtsgeschichte des Matthäusevangeliums folgten die weisen Männer einem leuchtenden Stern bis zum Geburtsort Christi, um das Neugeborene anzubeten und ihm kostbare Geschenke darzubringen.

Das uns die geheimnisvollen Weisen heute als die Heiligen Drei Könige bekannt sind, liegt in der Interpretation früher christlicher Schrift-

steller begründet. Für Philatelisten oder auch für alle, die zum Fest eine Weihnachtsbriefmarke auf ihre Postkarten oder Briefe klebten, hatte die Post eine Sondermarke herausgebracht. Das Markenmotiv „Stern von



Bethlehem“ erinnert an die Geburt Christi. Das Neugeborene wurde auch von den Heiligen Drei Königen Kaspar, Melchior und Balthasar verehrt. Der Stern wies ihnen den Weg

in die Stadt bethlehem, wo sie das Jesuskind mit Gold, Weihrauch und Myrrhe beschenkten. Der 6. Januar wird insbesondere in katholisch geprägten Regionen als Dreikönigstag oder Erscheinungsfest begangen.

Wie tief die Verehrung der Heiligen Drei Könige im Volk verankert war, zeigt die Fülle der entstandenen Bräuche, deren bekanntester auch heute noch das Stern- oder Dreikönigssingen ist. Meist sind es Kinder, die in der Zeit zwischen Weihnachten und dem 6. Januar in malerischen Königskostümen gekleidet, von Tür zu Tür ziehen, um Spenden zu sammeln.

Den zusätzlichen Centbetrag der Weihnachtsbriefmarke erhält seit über 40 Jahren die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V., die mit ihrer zusammengeschlossenen Organisation überall dort helfen, wo staatliche Hilfe nicht ausreicht.

*Manfred Mischke*



## Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



1. Vorsitzender: Hans-Werner Fitz • 22761 Hamburg • Bahrenfelder Chaussee 120 • Tel.: 040 / 89 16 31 (Geschäftsstelle)

2. Vorsitzende: Renate Weidner • 22761 Hamburg • von-Hutten-Str. 29 • Tel.: 53 27 61 34

Bankverbindung: Hamburger Sparkasse • Kto.-Nr.: 1044 249 751 • BLZ 200 505 50

### Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im Bahrenfelder Bürgerverein werden

Name, Vorname ..... Geb.-Datum ..... Telefon .....

Straße ..... PLZ ..... Ort .....

#### Weitere Familienangehörige

Eintrittsdatum .....

Name, Vorname ..... Geb.-Datum ..... Telefon .....

Straße ..... PLZ ..... Ort .....

Der Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen beträgt jährlich **30,68 Euro**.

Für Ehepaare und Familienmitglieder beträgt der Mitgliedsbeitrag zusammen **46,02 Euro**.

Der Beitrag wird jährlich zum Termin des Eintrittstermin immer für ein volles Jahr erhoben.

.....  
Unterschrift für Beitritt

### Einzugsermächtigung (besonders einfach und kostengünstig)

Ich ermächtige den Bahrenfelder Bürgerverein, den fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto,

Konto-Nr.: ....., Kreditinstitut: ....., Bankleitzahl: .....

IBAN-Nr.: ....., BIC-Nr.: .....

bis auf Widerruf einziehen zu lassen.

.....  
Ort/Datum

.....  
Unterschrift des Kontoinhabers